

Schüler besuchten Kfz-Betriebe

Um sich ein Bild vom Beruf des Mechatronikers machen zu können, erhielten die Besucher Einblick in die Arbeit einer Werkstatt.



Schüler zu Gast im Kfz-Betrieb.

Die Kfz-Innung Osterode lud jüngst Schüler der Realschule am Röddenberg zu drei Betriebsbesichtigungen ein. Zusammen mit Obermeisterin Svenja Fricke erhielten sie einen Einblick in die Arbeit dreier Kfz-Betriebe.

„Mit dem Projekt Pimp my Car haben wir den Jugendlichen den Beruf des Mechatronikers näher gebracht“, erinnerte die Obermeisterin an die erfolgreiche Nachwuchswerbeaktion der Innung. An sechs Schulen im Kreis wurde das Projekt vorgestellt (der HarzKurier berichtete). Darunter war auch die Schule am Röddenberg, die signalisierte, dass es mehrere Schüler gebe, die Interesse an einem Betriebsbesuch hätten, um sich eine Vorstellung vom Beruf des Mechatronikers machen zu können.

Direktannahme und Service

Die erste Station war das Autohaus Wentorf und Schenkhut. Hier wurden den Schülern die Direktannahme und die Werkstatt mit den einzelnen Service- und Reparaturbereichen gezeigt. Zudem wurden Instandsetzungsabläufe erklärt und Arbeiten mit dem Motortester ausgeführt. Die zweite Station führte die Schüler zu Kraftfahrzeugmechaniker-Meister Jörg Lüer in Badenhausen. Lüer ist spezialisiert auf Lkw. Der Sprung vom Pkw zum Lkw sei groß, allerdings seien die Arbeitsabläufe und die Technik sehr ähnlich, erklärte Lüer, der gerade an einem 40-Tonner arbeitete.

Arbeit am Motortester

Er ging auf einzelne Arbeitsabläufe ein und zeigte ebenfalls Arbeiten mit dem Motortester. Zum Schluss durfte sich jeder Schüler einmal in das Führerhaus setzen.

Die letzte Station war bei Friedrich-Wilhelm Dörge & Co in der Leege. Die Firma Dörge ist auf Transportfahrzeuge und Wohnmobile spezialisiert. Hier wurden die Schüler durch den Betrieb geführt.

Im Kreis Osterode gibt es etwa 40 Kfz-Betriebe. Die meisten davon bilden aus. Einige Firmen haben für dieses Jahr noch keine Auszubildenden, so dass man sich noch zum Ausbildungsbeginn am 1. August bewerben kann.